

Pro Arbeit - Kreis Offenbach - (AöR) - Kommunales Jobcenter
Max-Planck-Straße 1-3
63303 Dreieich
Deutschland

Pro Arbeit - Kreis Offenbach - (AöR) - Kommunales Jobcenter,
Max-Planck-Straße 1-3, 63303 Dreieich, Deutschland

Ansprechpartner
Matthias Werth

Telefon
+49 6074-8058511

Telefax
+49 6074-8058945

E-Mail
vergabestelle@proarbeit-kreis-of.de

Datum
14.11.2019

Vergabenummer
19-PROARBEIT-23

Aufforderung zur Angebotsabgabe

Öffentliche Ausschreibung

Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung (§ 16 SGB II i. V. m. § 45 SGB III) und Leistungen zur Beratung oder Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten (§ 16c Abs. 2 SGB II)

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit übersenden wir Ihnen die Vergabeunterlagen für die o.g. ausgeschriebene Leistung. Alle weiteren Angaben entnehmen Sie bitte den beigefügten Unterlagen.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Werth

Aufforderung zur Angebotsabgabe national

- Vergabenummer:** 19-PROARBEIT-23
- a) Vergabestelle:** Pro Arbeit - Kreis Offenbach - (AöR) - Kommunales Jobcenter
Max-Planck-Straße 1-3
63303 Dreieich
Deutschland
- Telefonnummer: +49 6074-8058511
- Telefaxnummer: +49 6074-8058945
- E-Mailadresse: vergabestelle@proarbeit-kreis-of.de
- Anschrift zur Einreichung der Angebote:** Pro Arbeit - Kreis Offenbach - (AöR) - Kommunales Jobcenter
Max-Planck-Straße 1-3
63303 Dreieich
Deutschland
- b) Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können abgegeben werden:**
- schriftlich.
 - elektronisch in Textform.
 - elektronisch mit fortgeschrittener Signatur.
 - elektronisch mit qualifizierter Signatur.
- d) Leistung:** Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung (§ 16 SGB II i. V. m. § 45 SGB III) und Leistungen zur Beratung oder Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten (§ 16c Abs. 2 SGB II)
- Art des Lieferauftrags:** entfällt, da eine Dienstleistung ausgeschrieben wird
- Gesamtmenge und Umfang:** Abschluss einer Rahmenvereinbarung über bis zu 720 Beratungstermine / Beratungsstunden.
Durch einseitige Erklärung des Auftraggebers ist eine Verlängerung des Vertragszeitraums (Optionszeitraum) mit dem Abschluss von zwei weiteren Rahmenvereinbarungen möglich.
- Name und Anschrift des Leistungsempfängers:** Pro Arbeit - Kreis Offenbach - (AöR) - Kommunales Jobcenter
Max-Planck-Straße 1-3
63303 Dreieich
- e) Losaufteilung vorgesehen:**
- ja
 - nein
- Angebote sind möglich für:**
- Ein Los
 - Maximale Anzahl an Losen:
 - Alle Lose
- f) Nebenangebote zugelassen:**
- ja
 - nein
- g) Ausführungsfrist:** 06.01.2020 - 31.12.2020
- Auskunftserteilung:** 28.11.2019
- Der Auftraggeber ist berechtigt, die Ausführungsfrist (Vertragslaufzeit) durch Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer zweimal um jeweils zwölf Monate zu verlängern (Option).

h) Anschrift der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen eingesehen werden können:	Pro Arbeit - Kreis Offenbach - (AöR) - Kommunales Jobcenter Max-Planck-Straße 1-3 63303 Dreieich Deutschland
i) Ablauf der Angebotsfrist: (Datum, Uhrzeit)	29.11.2019 12:00
Bindefrist:	13.12.2019
j) Höhe etwa geforderter Sicherheiten:	Entfällt für dieses Verfahren
k) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:	Die wesentlichen Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen sind den Vergabeunterlagen und der VOL/B zu entnehmen.
l) Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen:	<ul style="list-style-type: none"> - Angebotsschreiben, - Leistungsverzeichnis, - Datei D.1 Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen, - Datei D.2 Erklärung zu Referenzleistungen, - Datei D.3 Erklärung zur Einhaltung zwingender Arbeitsbedingungen, - Datei D.4 Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz, - Datei D.5 Tabellarische Übersicht zum Personaleinsatz, - Datei D.6 Erklärung zu Räumlichkeiten, Außengelände, Erreichbarkeit, - Konzept, - Nachweis über die Trägerzulassung, - Urkalkulation.
Sonstige Erfordernisse, die die Bewerber bei der Bearbeitung ihrer Angebote beachten müssen:	Die Bewertung der Qualität wird anhand der Angaben im Konzept durchgeführt. Der Bieter hat im Rahmen seines Konzeptes auszuführen, wie er vorgesehenen Leistungen durchführen und umsetzen will. Nähere Informationen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
m)	Ein evtl. für die Vergabeunterlagen erhobener Betrag wird nicht erstattet.
Sonstige Angaben:	Die Bindefrist für das Angebot ist identisch mit der Zuschlagsfrist. Der Bieter ist also bis zum Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist an sein Angebot gebunden. Wird der Zuschlag rechtzeitig und ohne Änderung erteilt, ist der Vertrag mit Zuschlagserteilung zu den Vorgaben dieses Verfahrens auf der Grundlage des Angebotes rechtskräftig zustande gekommen. Dies gilt unbeschadet einer späteren schriftlichen Festlegung in Form einer Vertragsurkunde.
Vergabeunterlagen die beim Bieter verbleiben:	
Vergabeunterlagen die Bestandteil des Angebotes werden:	